

Gebühren bleiben stabil

Wasserverband Lausitz mit deutlich positivem Betriebsergebnis

Auf der letzten Verbandsversammlung Ende Juni erläuterte der Verbandsvorsteher des WAL, Dr. Roland Socher das Jahresergebnis 2015. Die positiv Nachricht: Der Verband konnte das Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr um etwa ein Drittel steigern.

Das gute Ergebnis führt Dr. Roland Socher auch auf die solide Arbeit der extern an die Wasserverband Lausitz Betriebsführung mbH vergebenen technischen und kaufmännischen Betriebsführung zurück.

Wirtschaftlicher Erfolg

Seit über zehn Jahren ziehen beide Seiten an einem Strang und das zeigt sich auch am wirtschaftlichen Erfolg des kommunalen Zweckverbands. Die WAL-Kunden profitieren davon mit stabilen Gebühren seit 16 Jahren. „Wir werden auch 2017 die Gebühren stabil halten können“, so Dr. Roland Socher. Neben der sparsamen Haushaltsführung ist das Ergebnis auch der deutlich zurückgegangenen Zinsbelastung zu verdanken.

Gegenwärtig größtes Projekt

„Wir werden weiterhin die Chance nutzen, durch günstige Umschuldungen von Altkrediten die Zinsbelastung auf zu verringern“, betont der Verbandsvorsteher.

So ist ausreichend Geld für die geplanten Investitionen ohne neue Kreditaufnahme verfügbar. Das



Eine gute Nachricht: Auch im Jahr 2017 hält der Wasserverband Lausitz die Gebühren stabil.

Foto: Fotolia

gegenwärtig größte Projekt des WAL ist der Neubau der Schmutzwasserkanalisation in Kostebrau für fast zwei Millionen Euro.

In den nächsten Jahren wird sich das Investitionsgeschehen vor allem auf Sanierungs- und Ersatzinvestitionen beschränken.

Wasserverband Lausitz
Tel.: 03573 803-485
E-Mail: walausitz@t-online.de
www.wasserverband-lausitz.de

WAL.
Wasserverband Lausitz